

SCM GROUP - Holzbearbeitung Total

[27.02.2007]

Sowohl für die Bearbeitung von Plattenwerkstoffen aller Art als auch von Massivhölzern reicht das Maschinenspektrum der SCM Group.



Diese Vielfalt stellt weltweit wohl das größte Angebot an Holzbearbeitungsmaschinen für Industrie und Handwerk dar. Die Auswahl reicht von klassischen Tischlerei-Standardmaschinen über CNC-gesteuerte Bearbeitungszentren, verschiedenartigen Spezialmaschinen zur Platten- und Massivholzbearbeitung bis hin zu Roboter-gestützten Fertigungsstraßen für die Fenster-, Türen- und Möbelproduktion

Die Basis für diese einzigartige Entwicklung wurde im Jahre 1952 mit der Fertigung von klassischen Standard-Tischlereimaschinen geschaffen. Der Name »L'Invincibile« - die Unbesiegbare - , avancierte schnell zu einem Markenbegriff in der Branche. In einer aktuellen Neuauflage bieten nun Formatkreissägen, Tischfräsen, Dicken- sowie Abricht-hobelmaschinen außerordentliche VIP-Schwerpunkte für Holzbearbeiter, die besondere Ansprüche erfüllt haben wollen.

Ebenso in der CNC-Bearbeitung, wo beispielsweise die legendäre "U-Reihe" sowie die "Author"-Modelle für manches Unternehmen den ersten Einstieg überhaupt in diese flexible und vielseitige Bearbeitungstechnik bedeuteten. Heute ist es die breit gefächerte Fünf-Achs-Technologie der Gruppe, die überaus interessante Aspekte zur Steigerung der Leistungsfähigkeit in der Fertigung bietet. Damit ist die Rundum-Bearbeitung an allen Werkstückseiten problemlos möglich einschließlich Fräsen von schrägen Ebenen und schneiden mit geneigtem Sägeblatt. Gleichmaßen sind aufgrund der beträchtlichen Leistung der Bearbeitungsaggregate selbst schwerere Bearbeitungen in der Vertikalachse kein Problem.

Unternehmen, die Nesting-Bearbeitungen realisieren wollen, bietet die neue, kompakte Portalmaschine ,Pratix P 15' (Arbeitsbereich von 3.600 x 1.550 Millimeter völlig neue Perspektiven dank des genialen Multifunktionsarbeitstisches.

Für die Oberflächentechnik hält die SCM Group eine Auswahl von Breitbandschleifmaschinen-Baureihen einschließlich breitgefächerter Aggregatetechniken bereit. Die Palette der Breitbandkalibrier- und Feinschliffautomaten reicht von Schleifbreiten wahlweise 650 / 950 / 1.100 / 1.350 Millimeter sowie



unterschiedlichen Schleifbandlängen bis zum Einsatz von ein, zwei oder auch drei Bearbeitungsaggregaten. Größtmögliche Wirtschaftlichkeit und höchste Oberflächenqualität kann beispielsweise mit der Bestückungsvariante 1. Aggregat mit Schleifband K 80 = Kalibrieren, 2. Aggregat mit Schleifband K 120 = Nachschleifen, 3. Aggregat mit Schleifband K 180 = Finisheschliff in einem Durchlauf erreicht werden.

Erhebliche Nutzeffekte beim Kalibrieren und Schleifen von Massivhölzern bringt der Einsatz eines Hobelwellenaggregats. Ergänzend zu den qualitativen Aspekten führt das zur spürbaren Kostenreduzierung in der Oberflächenbearbeitung. Damit können Massivholzteile in einem Durchlauf vor dem eigentlichen Schleifen wirtschaftlich gehobelt, das heißt egalisiert und kalibriert werden. Durch den vorgelagerten Einsatz der Hobelwelle wird der nachfolgende Schleifprozess deutlich verkürzt, ebenso ist der Schleifbandverschleiß spürbar geringer.

Starke Leistungsmerkmale zeigt die SCM Group ebenfalls bei den Vierseitenhobel- und Profilfräsautomaten. Vor allem die Profilfräsautomatenreihe 'Superset XL' mit den Ausführungen 'CNC' (Arbeitsbreite 230 x 120 mm, für Möbel- und Innenausbauteile, Fenster- und Türenfertigung, wahlweise Ausrüstung mit vier bis sechs Spindeln) sowie 'Holzbau' (Arbeitsbreite 260 x 180 mm, für Sägewerke und Holzbaubetriebe/Zimmereien) sind echte Allround-Maschinen für den jeweiligen Verwendungszweck. Ausstattungen mit vier bis sechs Spindeln sind möglich. Elektronische Steuerungselemente für das Arbeitsmaß einschließlich Speichermöglichkeiten sowie die Axialpositionierung senken den Aufwand der Einstellarbeiten auf ein Minimum.

Ein Vierseiter für den Einstieg in die professionelle Vierseitenhoblerei ist die 'Sintex NT' (Arbeitsbreiten min./max. 23/180 mm Fertigmaß und Arbeitshöhen min./max. 6/105 mm Fertigmaß). Hier kann mit den Vertikalspindeln bis zu zwölf Millimeter profiliert werden. Für ein perfektes Abrichten sorgt die Kombination des Abrichthobelkopfes mit einem Fügefalzfräser. Alle Bedienelemente sind gut und bequem von der Maschinenvorderseite zu erreichen. Die Vollschutzkabine trägt gleichermaßen zur aktiven Sicherheit bei, verringert den Geräuschpegel sowie die Staubemission und gibt dennoch den ungehinderten Blick auf das durchlaufende Werkstück frei.

Die SCM Group stellt einen Querschnitt des umfangreichen Maschinenprogramms mit Neu- und Weiterentwicklungen auf der diesjährigen Messe BWS in Salzburg vom 18. bis 21. April 2007 in Halle 12 - Stand 603 aus. Besondere Beachtung bei den Besuchern dürften hierbei die beiden Österreich-Premieren der neuen Standard-Tischlereimaschinenreihe »L'Invincibile« sowie auch die CNC-gesteuerte Portalmaschine 'Pratix P 15' finden.